



Sitzungen des 21. Parlamentarischen Untersuchungsausschusses am 28. November 2025 sowie am 3. und 4. Dezember 2025

Der Landtag von Sachsen-Anhalt hat in seiner 82. Sitzung am 22. Januar 2025 den 21. Parlamentarischen Untersuchungsausschuss eingesetzt. Der Ausschuss soll das Geschehen, die Umstände und die Hintergründe des Anschlages auf den Magdeburger Weihnachtsmarkt am 20. Dezember 2024 untersuchen.

Die nächste Sitzung des Untersuchungsausschusses findet am 28. November 2025 um 10:15 Uhr im Landtag von Sachsen-Anhalt, Domplatz 6-9, 39104 Magdeburg, statt. Die Sitzung beginnt auch an diesem Tag mit einem nichtöffentlichen Sitzungsteil. Anschließend erfolgt die Beweiserhebung in öffentlicher Sitzung. Geladen wurden Bedienstete von Polizei und Justiz, um unter anderem aufzuklären, ob und gegebenenfalls welche Informationslagen zu Taleb Al-A. bei den zuständigen Behörden und anderen öffentlichen oder beteiligten Institutionen wem und wann vorlagen oder diesen im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben zugänglich waren. Zudem soll untersucht werden, welcher Informationsaustausch zwischen den zuständigen Behörden und anderen öffentlichen oder beteiligten Institutionen im Zusammenhang mit der Person stattgefunden hat.

In den darauffolgenden Sitzungen am 3. und 4. Dezember 2025 befasst sich der Untersuchungsausschuss weiterhin mit der Radikalisierung von Taleb Al-A. Es werden Sachverständige zu möglichen Änderungen von Befugnissen, Strukturen oder Formen der Zusammenarbeit von Sicherheitsbehörden befragt, um Anschläge solcher Art zukünftig möglichst verhindern zu können. Am 4. Dezember 2025 befasst sich der 21. Parlamentarische Untersuchungsausschuss auch mit Fragen im Zusammenhang der Tätigkeit von Taleb Al-A. im Maßregelvollzug im Land Sachsen-Anhalt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an den öffentlichen Sitzungsteilen des 21. Parlamentarischen Untersuchungsausschusses am 28. November 2025 sowie am 3. und 4. Dezember 2025 teilzunehmen.